



# Das krieg' ich nicht aus dem Kopf

**Fachtag Männergewaltschutz**

**Zehn Jahre Gewaltschutz für Männer  
Sozialberatung Stuttgart e.V.**

**Freitag, 13. September 2024**

**9:30 – 16:00 Uhr**

**Gesundheitsamt Stuttgart**

**Schloßstr. 91, 70176 Stuttgart**

## Übersicht

### Einführung



#### **Männergewaltschutz als Teil des Hilfesystems gegen häusliche Gewalt. Ein Überblick und künftige Bedarfe**

Frank Scheinert | Bundesfach- und Koordinierungsstelle Männergewaltschutz

### Vorträge



#### **Gewaltrisiken, Gewaltwiderfahrnisse und Gewaltwahrnehmung**

Prof. Dr. Martin Dinges

#### **Gesundheitliche Auswirkungen erlebter Gewalt bei Männern**

Marion Steffens | GESINE Intervention / Männer

### Praxisimpulse



#### **Beratung für von häuslicher Gewalt betroffene Männer und Männerschutzwohnung**

Robert Scholl-Poensgen | Sozialberatung Stuttgart, Beratungsstelle Gewaltschutz für Männer

#### **Erfahrungen beim bundesweiten Hilfetelefon „Gewalt an Männern“**

Torsten Juchem und Armin Krohe-Amann | Sozialberatung Stuttgart und PfunzKerle Tübingen

#### **Queerness und Gewalterfahrungen in virealen Räumen**

Patrick Herzog | Verein zur Förderung von Jugendlichen Stuttgart

#### **Beratung bei Missbrauchserfahrungen und sexualisierter Gewalt gegen Männer**

Johannes Löhbach | #MEnToo / Ruf und Rat Stuttgart

## Anmeldung



Die Sozialberatung Stuttgart e.V. und ihre Kooperationspartner\*innen laden Sie herzlich zum Fachtag ein. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis 10. September 2024 über den QR-Code links oder über folgenden Link: <https://eveeno.com/331134446>

Es erfolgt eine digitale Anmeldebestätigung.

*Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.*

# Programm

- 09:30 Ankommen
- 10:00 **Begrüßung und Einführung**
- 10:15 Frank Scheinert | Bundesfach- und Koordinierungsstelle  
Männergewaltschutz, Dresden  
**Männergewaltschutz als Teil des Hilfesystems gegen häusliche Gewalt.  
Ein Überblick und künftige Bedarfe**
- Vorträge**
- 10:45 » Prof. Dr. Martin Dinges, Stuttgart  
**Gewaltrisiken, Gewaltwiderfahrnisse und Gewaltwahrnehmung**
- 11:30 » Marion Steffens | GESINE Intervention / Männer, Schwelm  
**Gesundheitliche Auswirkungen erlebter Gewalt bei Männern**
- 12:15 Zwischenbilanz

---

12:30 Mittagspause

---

## Praxisimpulse

- 13:30 **1** **Beratung für von häuslicher Gewalt betroffene Männer  
und Männerschutzwohnung**  
Robert Scholl-Poensgen | Sozialberatung Stuttgart,  
Beratungsstelle Gewaltschutz für Männer
- 2** **Erfahrungen beim bundesweiten Hilfetelefon „Gewalt an Männern“**  
Torsten Juchem und Armin Krohe-Amann | Sozialberatung Stuttgart  
und PfunzKerle Tübingen
- 3** **Queerness und Gewalterfahrungen in virealen Räumen**  
Patrick Herzog | Verein zur Förderung von Jugendlichen Stuttgart
- 4** **Beratung bei Missbrauchserfahrungen und sexualisierter  
Gewalt gegen Männer**  
Johannes Löhbach | #MEnToo / Ruf und Rat Stuttgart
- 15:30 **Abschlussrunde:** Diskussion, Kommentare, Perspektiven, Abschluss
- 16:00 Ende

---

### Moderation

Gunter Neubauer  
komm b-w, Tübingen

## Referierende

» **Prof. Dr. Martin Dinges**  
**Gewaltrisiken, Gewaltwiderfahrnisse  
und Gewaltwahrnehmung**

” Gewalt schädigt die Gesundheit, wobei Gewaltbetroffenheit besonders auch ein Männerthema ist. Allerdings ist die individuelle wie die kollektive Wahrnehmung von Gewalt geschlechtsspezifisch unterschiedlich. Bei unklarer Forschungslage steigt jedoch der Unterstützungs- und Hilfebedarf von Männern. “

Prof. Dr. Martin Dinges ist Medizinhistoriker und für die Stiftung Männergesundheit Herausgeber des sechsten deutschen Männergesundheitsberichts „Gewalt gegen Jungen und Männer als Gesundheitsrisiko“, der im Herbst 2025 erscheinen wird.

» **Patrick Herzog**  
**Verein zur Förderung von Jugendlichen**  
Queerness und Gewalterfahrungen  
in virealen Räumen

” Social Media, digitale Spiele, Familie und Sport sind Sozialräume, die eine starke geschlechtliche Verortung bieten. In der Verschränkung mit Queerness sind sie auch Orte spezifischer Gewalterfahrung. Hier geht es darum, Besprechbarkeit herzustellen und Hilfsstrategien herauszuarbeiten. “

Patrick Herzog, Diplom-Sozialpädagoge, Spiel- und Medienpädagoge M.A. und Jungen\*arbeiter, arbeitet in den Angeboten und Projekten des Vereins zur Förderung von Jugendlichen Stuttgart: Antihelden\*, Chat- und Online-Beratung zu Queerness, Sexualitäten und sexualisierter Gewalt, Bildungs- und Präventionsarbeit.

» **Marion Steffens**  
**GESINE Intervention / Männer**  
Gesundheitliche Auswirkungen  
erlebter Gewalt bei Männern

” Gewaltwiderfahrnisse wie Gewaltausübung gehen nicht spurlos an Männern vorbei. Die individuellen wie die gesellschaftlichen Kosten sind beträchtlich. Was sind unsere Handlungsmöglichkeiten, wie können wir präventiv ansetzen, welche Angebote braucht es? “

Marion Steffens ist Gründerin von GESINE Intervention und verfügt über langjährige Erfahrungen in Forschung und Praxis im Themenfeld „Gewalt im Geschlechterverhältnis“. Sie wird u.a. männerbezogene Ergebnisse ihrer Studie zur Gesundheitsversorgung bei häuslicher Gewalt vorstellen.

» **Robert Scholl-Poensgen**  
**Beratung für von häuslicher Gewalt  
betroffene Männer und  
Männerschutzwohnung**

” Die Fachberatungsstelle „Gewaltschutz für Männer“ der Sozialberatung Stuttgart e.V. bietet umfassende Unterstützung für männliche Betroffene von häuslicher Gewalt in Form von Beratung und der einer Männerschutzwohnung. “

Robert Scholl-Poensgen arbeitet als Sozialarbeiter bei der Sozialberatung Stuttgart in der Beratungsstelle „Gewaltschutz für Männer“ und „Schutzwohnung“ für Männer.

## Referierende

### » Torsten Juchem und Armin Krohe-Amann

**Erfahrungen beim bundesweiten  
Männerhilfetelefon „Gewalt an Männern“**

„*Jungen und Männer als Opfer von Gewalt sind weiterhin ein gesellschaftliches Tabuthema. Mit dem bundesweiten „Hilfetelefon Gewalt an Männern“ bieten wir Betroffenen die Möglichkeit, über das Erlebte zu sprechen und konkrete Hilfe und Unterstützung am Telefon, per Chat oder Mail zu erhalten.*“

Torsten Juchem arbeitet als Sozialarbeiter bei der Sozialberatung Stuttgart e.V. und ist für die Umsetzung des Hilfetelefon in Baden-Württemberg verantwortlich. Neben der Beratungsarbeit am Hilfetelefon arbeitet er in der Beratungsstelle „Gewaltschutz für Männer“ und „Schutzwohnung“ für Männer.

Armin Krohe-Amann arbeitet als Sozialarbeiter bei den PfunzKerle e.V. in Tübingen. Er besitzt langjährige Beratungserfahrung in der Arbeit mit Jungen und Männer, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind, arbeitet zur Rückfallprävention für sexuell übergriffige Jugendliche und bietet Weiterbildungen und Vorträge zu diesen Themen an. Die PfunzKerle sind Kooperationspartner der Sozialberatung Stuttgart für die Umsetzung des Hilfetelefon in Baden-Württemberg.

### **Ein besonderer Danke gilt unseren Kooperationspartner\*innen der Stadt Stuttgart**

- Heinz-Peter Ohm, Gesundheitsamt – Abteilung Gesundheitsplanung und Gesundheitsförderung
- Barbara Straub und Simon Hameister, Abteilung für Chancengleichheit

### » Johannes Löhbach #MEnToo / Ruf und Rat

Beratung bei Missbrauchserfahrungen und sexualisierter Gewalt gegen Männer

„*Sexualisierte Gewalt gegen Männer\* ist trauriger Alltag, wird aber häufig heruntergespielt oder sogar ignoriert – oft auch von den betroffenen Männern\* selbst. Hilfreich sind Sensibilisierung und Unterstützungsangebote. Bei Ruf und Rat finden die Betroffenen Hilfe in Form von psychologischer Beratung und juristischer Erstberatung.*“

Johannes Löhbach ist Psychologe (M.Sc.), Logopäde und in Ausbildung zum systemischen Therapeuten und Berater (hsi). Sein Interesse gilt u.a. den Auswirkungen von Traumata und Misshandlung in der Kindheit auf die psychische Gesundheit im Erwachsenenalter.

Formular  
drucken